



Protokoll

8. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau

Sitzungstermin:	Dienstag, 18.08.2020
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:20 Uhr
Ort, Raum:	Rathaussaal, Markt 1, 17235 Neustrelitz

Anwesend

Vorsitz

Helge Oehlschläger

Mitglieder

Frank Herrmann

Andreas Petters

Manfred Schwarz

Bernd Werdermann

Torsten Zell

Oliver Hahn

Daniel Priebe

Friederike Fiß

Dezernenten

Christian Butzki

Karsten Rohde

Gäste

Karsten Dudziak

Ernst August von der Wense

Abwesend

Mitglieder
Sven Zachmann

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 2 Änderungen zur Tagesordnung
- 3 Plan zur Entwicklung und Pflege der städtischen Grünflächen (S) VO/2020/533
- 4 Auswertung der Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des Spielplatzkonzeptes
- 5 Abschließende Beratung zum Entwurf der Teilfortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans
- 6 Vereinsbeitritt und Gründung des "Arbeitsgemeinschaft für fahrrad- und fußgängerfreundliche Kommunen Mecklenburg-Vorpommern e.V." (AGFK MV) (S) VO/2020/546
- 7 Informationen/Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Auftragsvergabe nach VOB/A für die Erschließungsmaßnahme "Gestaltung Glambecker Straße" (H) VO/2020/553
- 9 Informationen/Anfragen

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Herr Oehlschläger eröffnete die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung fest.

2 Änderungen zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

3 Plan zur Entwicklung und Pflege der städtischen Grünflächen (S) VO/2020/533

Die Beschlussvorlage wurde von Frau Fiß vorgetragen. Im Ergebnis der Diskussion ist festzustellen, dass in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Dezernenten Herrn Butzki erneut eine Beschlussvorlage erarbeitet wird.

4 Auswertung der Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des Spielplatzkonzeptes

Herr Zimmermann informierte über das bisherige Verfahren sowie die Ergebnisse der zur Fortschreibung des Spielplatzkonzeptes durchgeführten Öffentlichkeitsbeteiligung anhand einer Präsentation. Darin sind die Vorschläge der Verwaltung, wie mit den einzelnen Vorschlägen bzw. Anregungen verfahren werden sollte, aufgelistet. Der Entwurf des Konzepts sowie die vorliegenden Stellungnahmen wurden den Ausschussmitgliedern bereits in Vorbereitung der heutigen Sitzung zugesandt. Die Präsentation ist diesem Protokoll beigelegt. Gemäß Vorschlag zum weiteren Verfahren soll hierüber abschließend in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau am 13.10.2020 beraten werden. Davon abhängig erfolgt dann die Überarbeitung des Konzepts mit dem Ziel der Beschlussfassung in der Stadtvertreterversammlung am 10.12.2020.

5 Abschließende Beratung zum Entwurf der Teilfortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans

Auf der Grundlage der Vorstellung des Entwurfs der Teilfortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans in der Ausschusssitzung am 08.06.2020 wurde durch die Verwaltung ein Vorschlag erarbeitet, was Gegenstand einer darauf bezogenen Beschlussfassung sein sollte. Dies wurde durch Herrn Zimmermann vorgestellt, wobei hierbei ebenfalls die Ergebnisse der parallelen Teilfortschreibung des Schallimmissionsplans Berücksichtigung finden.

Herr Petters empfahl hierzu, die geplante Festlegung, dass bei der Sanierung von Asphaltstraßen im Stadtkern nur gesägtes Pflaster zu verwenden ist, grundsätzlich auf alle künftig zu sanierenden Straßen zu beziehen. Auf seine entsprechende Anfrage hinsichtlich der konkreten technischen Umsetzung der Änderung der Vorfahrtsänderung im Bereich Hohenzieritzer-/Louisenstraße wurde darauf hingewiesen, dass dies im Zuge einer noch ausstehenden Planung und Abstimmung zu dieser Einzelmaßnahme abschließend geprüft wird.

Frau Fiß regte an, dass die benannte künftige Teilfortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans zum Fuß- und Radverkehr „zeitnah“ erfolgen sollte.

Durch Herrn Herrmann wurde angeregt, den Einbau von „Bodenwellen“ als geschwindigkeitsreduzierende Maßnahme ebenfalls mit vorzusehen. Wegen des damit verbundenen Für und Wider bedarf dies allerdings einer Prüfung des Einzelfalls, weshalb nicht vorgesehen ist, dies als konkret benannte Maßnahme in den Beschluss zur Teilfortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans aufzunehmen.

Die entsprechende Beschlussvorlage wird nunmehr seitens der Verwaltung für die Sitzung der Stadtvertretung am 22.10.2020 vorbereitet.

6 Vereinsbeitritt und Gründung des "Arbeitsgemeinschaft für fahrrad- und fußgängerfreundliche Kommunen Mecklenburg-Vorpommern e.V." (AGFK MV) (S)

VO/2020/546

Herr Rohde erläuterte die vorliegende Beschlussvorlage. Herr Birkholz als Koordinator AGFK M-V informierte anhand einer Power-Point-Präsentation zum Inhalt der vorliegenden Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

Stadtvertreter gesamt: 9 Anwesend: 9		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: -	Enthaltungen: 3

7 Informationen/Anfragen

- Informationen von Herrn Rohde:

Herr Rohde informierte zu Fördermöglichkeiten was die Umsetzung der Investitionsmaßnahme Schlosskoppel betrifft. Die Verwaltung hat im Zuge von Recherchen ein Förderprogramm ausfindig gemacht, welches hier zutreffen könnte. Im speziellen geht es hier um einen sogenannten „Forst ELER“. Der dazugehörige Förderantrag wird in der Verwaltung erarbeitet und spätestens im Oktober d. J. eingereicht

Herr Rohde informierte zum Stand der Rekonstruktion Orangerie und zum Stand der Planung der Landesliegenschaft in der Schloßstraße 8/Ecke An der Promenade (ehem. Hygie-neinstitut).

Zu beiden Rekonstruktionsmaßnahmen gab es am 13.08.20, letzten Donnerstag, einen Vororttermin. Eingeladen dazu hat der zuständige Finanzminister Meyer. Das SBL Neubrandenburg hat zum Stand der Sanierung der Orangerie vorgetragen. Die Aufgabe ist zwischenzeitlich vom SBL Schwerin nach Neubrandenburg übertragen worden. Die Baustelle ist eingerichtet und die Bauarbeiten haben begonnen. Das Auftragsvolumen beträgt ca. 700 T€. Weitere Vergaben stehen an. Die Gesamtkosten betragen ca. 8,7 Mio. €. Das SBL Neubrandenburg plant eine Fertigstellung bis Dezember 2022.

Die Vorbereitung und Rekonstruktion der Landesliegenschaft in der Schloßstraße 8/Ecke An der Promenade obliegt ebenfalls dem SBA Neubrandenburg. Der Geschäftsführer der Ehrenamtsstiftung war bei dem Vororttermin zugegen und zeigte sich zufrieden mit dem Sachstand. Gegenwärtig laufen die Voruntersuchungen an der Gebäudesubstanz. Die Planungen, hier geht es auch um das Raumkonzept, beginnen im Herbst d. J. Die Planungsleistungen insgesamt sollen im Herbst nächsten Jahres abgeschlossen sein.

- Herr Herrmann fragte nach zum Stand des Bauablaufes des Kreisels Strelitzer Chaussee/Wesenberger Chaussee.
Hier ist festzustellen, dass es einen vertraglich vereinbarten Bauablaufplan gibt. Die Fertigstellung ist mit dem 31.12.2020 festgeschrieben. Gegenwärtig befinden wir uns im Ablaufplan und werden zum vereinbarten Termin fertig.

Vorsitz:

Protokollant:
